



Jahresbericht 2003

Bergbau-Archiv Bochum

Koordination und Text:

Dr. Michael Farrenkopf

Bochum 2003

Inhalt

Bezug eines neuen zentralen Außenmagazins.....	4
Erschließung und Retrokonversion.....	10
Benutzung des Bergbau-Archivs	14
Öffentlichkeitsarbeit und archivische Fachberatung.....	19
Publikationen von Mitarbeitern des montan.dok und Bergbau-Archivs in 2003.....	23
Vorträge von Mitarbeitern des montan.dok und Bergbau-Archivs in 2003.....	25
Tagungsteilnahmen von Mitarbeitern des montan.dok und Bergbau-Archivs in 2003	26

Jahresbericht des Bergbau-Archivs 2003

Bezug eines neuen zentralen Außenmagazins

Seit Einrichtung des Montanhistorischen Dokumentationszentrums (montan.dok) mit den Bereichen Bergbau-Archiv, Bibliothek/Fotothek und museale Sammlungen im Deutschen Bergbau-Museum Bochum (DBM) im Jahre 2001 erfolgt eine tiefgreifende Neuordnung der Lagerungssituation. Hierzu zählt insbesondere die Umsetzung eines groß angelegten neuen Systems der Magazinierung der Bestände unter Nutzung eines im Jahr 2002 neu angemieteten zentralen Außenmagazins für das Bergbau-Archiv bei der Firma Mietpoint Ehrenfeld GmbH in der Bochumer Stadtmitte.

Nachdem im Jahr 2002 die baulichen Maßnahmen zur Schaffung archivgerechter Lagerräume im zentralen Außenmagazin (Beplankung der Außenwände, Einbau einer ausreichenden Beleuchtung, vollständig neuer Innenanstrich) abgeschlossen werden konnten, erfolgte im Jahr 2003 der Einbau des ersten Teils einer Kompaktus-Rollregal-Anlage durch die Firma Arbitec. Hierzu wurden in einem ersten Schritt die Podeste der Regal-Anlage errichtet und anschließend die Hälfte der insgesamt vorgesehenen Regalteile montiert. Die Aufstellung der ausstehenden Regalteile war planmäßig für das Jahr 2004 vorgesehen und ist inzwischen umgesetzt worden.

Nach Abschluss der gekennzeichneten Bauvorhaben konnte in der zweiten Jahreshälfte 2003 zunächst ein Teil der in den bestehenden Magazinen des Bergbau-Archivs gelagerten Bestände in das zentrale Außenmagazin in der Bochumer Ehrenfeldstraße verbracht werden. An diesen Tätigkeiten waren neben allen Mitarbeitern des montan.dok auch zahlreiche Kräfte des DBM, insbesondere aus dem Bereich der Werkstätten, beteiligt. Im Einzelnen gliederten sich die Arbeiten in die sachgerechte Verpackung der Bestände am alten Standort, deren Transport an den neuen Lagerort sowie deren planmäßige Einlagerung in die neuen Regale im zentralen Außenmagazin. Insgesamt wurden auf diesem Weg rd. 800 laufende Meter Archivgut bewegt. Damit konnten die für das Jahr 2003 anvisierten Zielvorgaben zur Reorganisation der Magazinierung im montan.dok in Gänze umgesetzt werden.



Dr. Stefan Przigoda M.A. und Brigitte Kikillus während des Transports der Archivkartons in die neue Kompaktus-Rollregal-Anlage im zentralen Außenmagazin des Bergbau-Archivs

Aktenübernahmen

Unter den im Jahresverlauf geführten Verhandlungen zur Anbahnung von Aktenübernahmen in das Bergbau-Archiv sei zunächst darauf verwiesen, dass Herr Prof. Dr. h.c. mult. Günther B. L. Fettweis, Leoben/Österreich, am 17. September 2003 mit seiner Familie das DBM besuchte und dabei eine ausführliche Führung durch den Archivleiter erhielt. Hierbei versicherte Herr Prof. Dr. Fettweis erneut, die bereits in Angriff genommenen Ordnungstätigkeiten an seinem Nachlass intensiv fortzusetzen und das Material definitiv zur Überführung in das Bergbau-Archiv Bochum vorzusehen. Nach seinen Angaben sollen entsprechende Willenserklärungen in Österreich bekannt gegeben und in einer schriftlichen Absichtserklärung niedergelegt worden sein.

Bezüglich der neu in das Bergbau-Archiv übernommenen Bestände ist zunächst auf ein Konvolut von persönlichen Unterlagen des ehemaligen Grubendirektors Karl Plock (1849-

1929), Reichenbach/Hessen, zu verweisen, das von Herrn Dipl.-Ing. Karl-Hans Plock, St. Augustin, übergeben wurde. Karl Plock entstammte einer berg- und hüttenmännischen Familie und war nach dem Besuch der Real- und Bergschule von 1868 bis 1872 für verschiedene Bergämter tätig. 1873 trat er in die Dienste der Actien-Gesellschaft für Bergbau, Blei- und Zink-Fabrication zu Stolberg ein, in deren Auftrag er im gleichen Jahr nach Linares in Andalusien wechselte und die Leitung verschiedener dortiger Gruben übernahm. Im Rahmen dieser Beschäftigung entdeckte Plock während der 1870er-Jahre den „Stein von Linares“, der sich heute als Ausstellungsobjekt im DBM befindet. Der Nachlass, der im Bergbau-Archiv nunmehr als eigener Bestand geführt wird, umfasst vorrangig Schul- und Arbeitsunterlagen sowie verschiedene Fotos aus der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts.

In Zusammenarbeit mit Herrn Dr. Lorenz Armbruster, Essen, konnten am 30. April 2003 in größerem Umfang Schriftgut, historische Fotografien sowie eine Sammlung historischer und aktueller Messgeräte von der Fachstelle für Staub- und Silikosebekämpfung der DMT in Essen-Kray in das montan.dok übernommen werden. Das zur Aufnahme in das Bergbau-Archiv bestimmte Schriftgut umfasst im Wesentlichen die Sitzungsprotokolle des Fachausschusses Staubbekämpfung des Gesamtverbands des deutschen Steinkohlenbergbaus sowie verschiedene Forschungs- und Prüfberichte. Die zur Aufnahme in die Sammlungen bestimmten Messgeräte belegen die Entwicklung der Staubmessverfahren in lückenloser Vollständigkeit von den Anfängen um 1930 bis zur Gegenwart.

Am 28./29. August 2003 übernahm das Bergbau-Archiv im Rahmen der Zuständigkeit den Aktenbestand Montana Sociedad Anonima de estudio y fomenro minero, Bilbao, aus dem Bundesarchiv in Berlin-Lichterfelde. Dieser Bestand, der nunmehr unter der Nummer 232 im Bergbau-Archiv geführt wird, war aus dem ehemaligen Zentralen Staatsarchiv der DDR in das Bundesarchiv gelangt und umfasst 3,6 lfd. Regalmeter. Die Unterlagen stammen sämtlich aus der Zeit vor 1945 und beinhalten 503 Archivalien zur Dokumentation von Erzexplorationen in Spanien und Nordafrika. Der Bestand konnte im Jahresverlauf über eine detaillierte Übernahmeliste vorerschlossen werden.

Im September 2003 gelang es dem Bergbau-Archiv des Weiteren, ein Konvolut von Bilanzen, Geschäftsberichten und Prospekten der Maschinenfabrik Korfmann GmbH, Witten (Ruhr), zu sichern. Besagte Unterlagen bilden den neuen Bestand BBA 231: Maschinenfabrik Korfmann GmbH, Witten (Ruhr), der als Bereicherung der im

Gesamtbestand des Bergbau-Archivs bislang wenig vorhandenen Überlieferung der Bergbau-Zulieferindustrie gilt.

Am 26. November 2003 erhielt das Bergbau-Archiv von Herrn Assessor des Bergfachs Karl-Richard Haarmann, Werne, einen etwa 0,6 lfd. Regalmeter messenden Aktenbestand, der die Tätigkeiten seines Vaters, Bergassessor Dr.-Ing. Arnold Haarmann, dokumentiert. Arnold Haarmann (28.09.1897 [Friedrichsthal/Saarland] – 31.05.1976 [Dortmund]) war von 1929 bis 1934 in der Bergwerksmaschinenabteilung der DEMAG in Duisburg beschäftigt. Von 1934 bis 1951 fungierte er als Bergwerksdirektor der Zeche Minister Achenbach in Lünen-Brambauer und zwischen 1952 und 1958 betrieb er ein selbstständiges Ingenieurbüro in Dortmund. Der Bestand umfasst zahlreiche personenbezogene Unterlagen sowie verschiedene Patente und bergbauhistorisch wertvolle Ausarbeitungen. Die übergebenen Unterlagen wurden dem neuen Bestand BBA 235: Bergassessor a.D. Dr.-Ing. Arnold Haarmann, Gelsenkirchen, zugeordnet.

Weitere und zum Teil ebenfalls umfangreiche Aktenübernahmen betrafen Nachträge zu bereits im Bergbau-Archiv vorhandenen Beständen und Sammlungen. Hierzu zählten:

- BBA 21: Gebr. Stumm GmbH, Neunkirchen/Saar (ca. 300 Glasnegative zur Zeche Minister Achenbach, Lünen-Brambauer, durch Vermittlung von Herrn Dipl.-Ing. Tilo Cramm, Dortmund)
- BBA 30: Bergbau-AG Neue Hoffnung, Oberhausen (30 Fotografien und 14 Glaspositive mit Darstellungen der Zeche Franz Haniel in Bottrop, Schenkung von Herrn Dipl.-Berging. Thomas Glaser, Dortmund)
- BBA 83: Wirtschaftsvereinigung Bergbau e.V., Bonn/Berlin (Tätigkeits- und Jahresberichte, 1963-2001)
- BBA 89: Altherrenverband des Berg- und Hüttenmännischen Vereins zu Aachen-Berlin-Clausthal e.V. (Fotografien, historisch wertvolle Einzelschriftstücke und Veröffentlichungen zur Geschichte des Vereins, übergeben von Herrn Assessor des Bergfachs Fritz Spruth jun., Werne)
- BBA 119: Steinkohlenbergwerke Mathias Stinnes AG, Essen (Vierteljahresbericht der Stinnes-Zechen vom 3. Quartal 1954, im Rahmen der Zuständigkeit erhalten vom Rheinisch-Westfälischen Wirtschaftsarchiv in Köln)
- BBA 131: Ruhrkohle AG, Essen (Unterlagen zu den Zechen Westerholt in Gelsenkirchen-Buer, Mathias Stinnes in Essen-Karnap und zur Kokerei Kaiserstuhl III in Dortmund aus dem Zentralarchiv der Deutschen Steinkohle AG, Werksdirektion Zentrale Technik, Abteilung ZTT/R-T, Standort Gelsenkirchen-Schalke)

- BBA 160: Eschweiler Bergwerks-Verein AG, Kohlscheid/Rheinland (10 Risse und Bohrprofile [Quer- und Längsprofile], übernommen vom Theodor-Zink-Museum, Kaiserslautern)
- BBA 177: Unternehmensverband Eisenerzbergbau, Bonn/Berlin (Schriftverkehr zwischen dem Verband und den Mitgliedsunternehmen, Lageberichte zur Situation des deutschen Erzbergbaus im Zeitraum von 1971 bis 1996, Protokolle der Mitgliederversammlungen von 1973 bis 2002 sowie Satzungs-Unterlagen des Verbandes)
- BBA 212: Erich Burisch, Dinslaken (historische Fotografien und Illustrationen zu den Personen von Heynitz und vom Stein, übergeben durch Herrn Prof. Dr. Wolfhard Weber, Bochum)
- Sammlung AV: Audiovisuelle Medien (CD-Rom mit historischen Filmaufnahmen zum Betrieb der Hochöfen 4 und 7 der Hoesch AG in Dortmund, übergeben durch Herrn Dipl.-Ing. Wolf-Dieter Koßke, Dortmund)
- Sammlung F: Filme (ca. 140 Filmrollen einschließlich einiger Akten filmographischer Dokumentation von der Mines & More-Division der DMT in Essen-Kray; drei Filme unterschiedlicher Formate zum Thema Bergtechnik)
- Sammlung H: Verträge, Gutachten, Denkschriften und Patente (29 Patentschriften unterschiedlichen Inhalts, übergeben von Herrn Hans von der Forst, Dorsten)
- Sammlung I: Biografisches Material (persönliche Unterlagen von Hubert Jacob Wilhelm Bertrams, ehemaliger Ausbildungsleiter auf der Zeche Constantin in Bochum; Archivalien unterschiedlicher Provenienz zur Familiengeschichte Heintzmann (in Kopie); „Lebenserinnerungen des Geologen Friedrich Schumacher“, übergeben durch Herrn Bergassessor a.D. Franz-Rudolf Limper, Dortmund)
- Sammlung R: Revierbeschreibungen und historische Manuskripte (Publikandum zum Ilmenauer Bergbau aus dem Jahr 1800, im Rahmen der Zuständigkeit erhalten vom Rheinisch-Westfälischen Wirtschaftsarchiv in Köln)

Von Herrn Dipl.-Ing. Tilo Cramm, Dortmund, wurde dem Bergbau-Archiv sodann am 16. Juni ein Markscheiderbuch der Niederrheinischen Bergwerks-AG, Schachtanlage I/II (Laufzeit 01.06.1940 – 08.12.1943) übergeben. Ein Konvolut von historischen Fotografien und eine VHS-Videokassette, u.a. zu den Schachtanlagen Minister Achenbach, Minister Stein und Heinrich Robert, erhielt das Bergbau-Archiv von Herrn Assessor des Bergfachs Bergwerksdirektor i.R. Bertold Maucher, Dinslaken. Schließlich sicherte das Bergbau-Archiv Akten unterschiedlichen Betreffs aus dem Nachlass von Herrn Oberbergrat Wilhelm Stolz, Dortmund, der im Zusammenhang mit weiteren Publikationen zur Aufnahme in den Teilbereich Bibliothek/Fotothek sowie bergbaulichen Objekten zur Aufnahme in den

Teilbereich Sammlungen des montan.dok von Frau Waltraud Grandin, Wuppertal, übergeben worden ist. Die übernommenen Akten betreffen neben Schriftstücken über die Jubiläen der Zechen Minister Stein, Hansa und Adolf von Hansemann in den 1960er-Jahren auch Zeitungsausschnittsammlungen und Kartenmaterialien unterschiedlicher Zuordnung.



Übergabestation unter Tage auf der Zeche Franz Haniel in Bottrop (Nachtrag zum Bestand 30 des Bergbau-Archivs)

Schließlich ist darauf hinzuweisen, dass das Bergbau-Archiv seit Mai 2002 im Rahmen eines zweijährigen Projekts an der Übernahme und Erschließung des Aktenbestandes VEBA Immobilien AG einschließlich der Vorgängerfirmen aus dem Unternehmensarchiv der Viterra AG arbeitete. Wegen der Bedeutung der Unterlagen für den Bergarbeiter-Wohnungsbau und mit Rücksicht auf die Tatsache, dass die Viterra AG den zuvor unverzeichneten und ca. 550 lfd. Regalmeter messenden Bestand nicht im eigenen Unternehmensarchiv verwahren wollte, fiel die Entscheidung zur Übernahme nach Bochum. Unter der fachlichen Leitung des Bergbau-Archivs und mit finanzieller Unterstützung der Viterra AG wurde daraufhin in Essen eine dreiköpfige Arbeitsgruppe zur Bewertung, Umbettung und Verzeichnung des Aktenbestandes aktiv. Das Bergbau-Archiv installierte zunächst seine Standard-Verzeichnungsmaske im dortigen EDV-System, um die Erschließung der Akten nach seinen Regeln zu gewährleisten. Zudem wird auf diesem Weg ein problemloser Datenimport in das

Bochumer System zum Abschluss der Maßnahme sichergestellt. Im Jahr 2003 konnten die Projektarbeiten kontrolliert und zielorientiert vorangetrieben werden, so dass die fristgerechte Verlagerung des dann vollständig umgebetteten und erschlossenen Aktenbestandes in das zentrale Außenmagazin des Bergbau-Archivs im Frühjahr 2004 erfolgen konnte.

Erschließung und Retrokonversion

Gemeinsam mit den Herren Dr.-Ing. Harald Kliebhan, ehemaliger Hauptgeschäftsführer der Wirtschaftsvereinigung Bergbau e.V., Berlin (WVB) und Heinz Sondermann, ehemaliger Justiziar der WVB, wurden zu Beginn des Jahres die Fotografien des Bestands BBA 83: Wirtschaftsvereinigung Bergbau e.V., Bonn/Berlin, eingehend erschlossen. Die detaillierte Verzeichnung des Fotobestands erfolgte vor dem Hintergrund der Nutzung ausgewählter Fotografien durch die WVB zur Erstellung des Jahresberichts 2002, der aus Anlass des 50-jährigen Bestehens einen ausführlichen Artikel zur Geschichte der WVB enthält.

Die Verzeichnungsarbeiten konzentrierten sich weiterhin auf Neuaufnahmen und Nachträge zu den Beständen:

- BBA 16: Fachgruppe/Wirtschaftsgruppe Bergbau, Berlin (Nachtrag)
- BBA 20: Fried. Krupp Bergwerke AG, Essen (Nachtrag)
- BBA 27: Schachanlage Gottessegen, Dortmund-Löttringhausen (Nachtrag)
- BBA 39: Essener Steinkohlenbergwerke AG, Essen (Nachtrag)
- BBA 40: Bochumer Bergbau AG, Bochum (Nachtrag)
- BBA 43: Schachanlage Minister Stein, Dortmund-Eving (Nachtrag)
- BBA 45: Harpener Bergbau AG, Dortmund (Nachtrag)
- BBA 47: Dortmunder Bergbau AG, Dortmund (Nachtrag)
- BBA 59: Bergmeister Ferdinand Baur, Düren (Findbuch-Ausdruck aus FAUST)
- BBA 85: Schachanlage Prosper, Bottrop (Nachtrag)
- BBA 86: Hydrogrube Hansa, Dortmund-Huckarde (Nachtrag)
- BBA 102: Reviersteiger Alois Hagenkötter, Dortmund (Findbuch-Ausdruck aus FAUST)
- BBA 104: Reviersteiger Heinrich Scheper, Bochum (Findbuch-Ausdruck aus FAUST)
- BBA 108: Schachanlagen Hansa/Adolf von Hansemann, Dortmund (Nachtrag)
- BBA 115: Schachanlage Zollverein, Essen-Katernberg (Nachtrag)
- BBA 123: Ilse Bergbau GmbH, Bonn (Fortsetzung der Erstverzeichnung)
- BBA 132: Bergassessor a.D. Dr.-Ing. Friedrich Benthaus jun., Essen (Nachtrag)
- BBA 133: Dr. phil. Liebetaut Rothert, Münster (Nachtrag, Findbuch-Ausdruck aus FAUST)

- BBA 141: Bergwerksbesitzer Carl Aldenhoven, Limburg/Lahn (Findbuch-Ausdruck aus FAUST)
- BBA 157: Schachanlage Westfalen, Ahlen/Westfalen (Nachtrag)
- BBA 159: Betriebsdirektor Dipl.-Ing. Hans Leupold, Herne (Erstverzeichnung, Findbuch-Ausdruck aus FAUST)
- BBA 160: Eschweiler Bergwerks-Verein AG, Kohlscheid (Nachtrag)
- BBA 161: Ministerialrat Werner Hentrich, Bonn (Erstverzeichnung)
- BBA 167: Steiger Karl Schlüter, Bochum (Erstverzeichnung, Findbuch-Ausdruck aus FAUST)



Übergabe eines Geschenks durch die Wirtschaftsvereinigung Bergbau e.V. anlässlich des 60. Geburtstags von Bundeswirtschaftsminister Ludwig Erhard, Februar 1957

- BBA 171: Bergassessor a.D. Otto-Ernst Schröder, Bochum (Erstverzeichnung, Findbuch-Ausdruck aus FAUST)
- BBA 174: Dipl.-Ing. Hans Hertel, Zwickau (Findbuch-Ausdruck aus FAUST)
- BBA 179: Betriebsschlosser Gustav Helwig, Gelsenkirchen-Buer/Hassel (Findbuch-Ausdruck aus FAUST)
- BBA 180: Professor Dr.-Ing. Heinz Walter Wild, Dinslaken (Findbuch-Ausdruck aus FAUST)

- BBA 181: Steiger Heinrich Kuhlhoff, Gladbeck (Erstverzeichnung, Findbuch-Ausdruck aus FAUST)
- BBA 182: Bergmann und Kötter Wilhelm Schmiehoff, Bochum (Erstverzeichnung, Findbuch-Ausdruck aus FAUST)
- BBA 191: Hauer Theodor Olschowka, Eichenau/Oberschlesien (Findbuch-Ausdruck aus FAUST)
- BBA 192: Allgemeiner Knappenverein Glück Auf Dorstfeld 1867, Dortmund-Dorstfeld (Nachtrag)
- BBA 193: Bergwerksdirektor Dr.-Ing. Theodor Albrecht, Buggingen (Findbuch-Ausdruck aus FAUST)
- BBA 196: Steiger Julius Jäger, Niederndorf/Siegerland (Findbuch-Ausdruck aus FAUST)
- BBA 204: Hauer Heinrich Löffler, Witten (Erstverzeichnung, Findbuch-Ausdruck aus FAUST)
- BBA 205: Inspekteur für Bergwerksküchen, Rolf Glitz, Hamm (Findbuch-Ausdruck aus FAUST)
- BBA 206: Bergwerksdirektor Bergassessor a.D. Hans Georg Helfritz, Datteln (Erstverzeichnung, Findbuch-Ausdruck aus FAUST)
- BBA 207: Obersteiger Erich Nagel, Bad Ems (Findbuch-Ausdruck aus FAUST)
- BBA 221: Prof. Dr. Emil Lehmann, Gießen (Findbuch-Ausdruck aus FAUST)
- BBA 227: Obersteiger Karl Walter Sander, Helmstedt (Erstverzeichnung, Findbuch-Ausdruck aus FAUST)
- BBA 228: Grubendirektor Karl Plock, Reichenbach/Hessen (Erstverzeichnung, Findbuch-Ausdruck aus FAUST)
- BBA 230: Steinkohlenbergbauverein/Hauptstelle für Staub- und Silikosebekämpfung, Essen (Erstverzeichnung, Aufnahmeliste)

Im Bereich der archivischen Sondersammlungen wurden zahlreiche Nachträge verzeichnet. Hervorzuheben sind hierbei:

- Sammlung A: Arbeitsbücher (umfangreicher Nachtrag)
- Sammlung AV: Audiovisuelle Medien (MC, CD, DVD) (im Januar 2003 neu eingerichtet)
- Sammlung N: Notgeld und Marken (umfangreicher Nachtrag)

Neben den Arbeiten zur Umstrukturierung der EDV-gestützten Erschließung und Verwaltung im montan.dok stellte die Retrokonversion analoger Findmittel des Bergbau-Archivs im ersten Quartal 2003 einen Schwerpunkt dar. Im Rahmen der praktischen Erprobung einer im DFG-Projekt „Entwicklung von Werkzeugen zur Retrokonversion archivischer Findmittel“ –

einem Kooperationsprojekt der Nordrhein-Westfälischen Staatsarchive, der beiden Nordrhein-Westfälischen Archivämter, dem Bundesarchiv und dem Westfälischen Wirtschaftsarchiv – entwickelten Software konnten ca. 50 Findbücher mit knapp 3400 Seiten digitalisiert werden. Die Arbeitsschritte bei der Nutzung der Spezial-Software gliederten sich wie folgt:

1. Einscannen analoger Findmittel, was mit Hilfe des Einzugs scanners im DBM in sehr kurzer Zeit bewältigt werden kann.
2. Bearbeitung der Bilddateien mit der Spezial-Software. Neben einer OCR führt das Programm dabei eine Layoutanalyse durch und liest die verschiedenen Informationen (z. B. Signatur, Titel, Laufzeit) gemäß des im DFG-Projekt definierten Datenmodells strukturiert in eine Textdatei im XML-Standard (XML-Instanz) aus. Wenngleich dies weitgehend automatisch geschieht, so bleibt doch ein manueller Nachbearbeitungsaufwand. Im Jahr 2003 konnten knapp 50 Findmittel des Bergbau-Archivs mit nahezu 3400 DIN A4-Seiten bearbeitet werden.
3. Kontrolle und Korrektur der OCR-Ergebnisse. Mittels der entsprechenden Funktionalitäten von MS Word werden Rechtschreibungs- und Plausibilitätsprüfungen weitgehend automatisiert durchgeführt. Dieser Arbeitsschritt ist zurzeit für 7 Findmittel mit knapp 700 Seiten abgeschlossen.
4. Generierung einer Importdatei und anschließende Überarbeitung mit Hilfe von MS Word. Da die von der Software generierte XML-Instanz nicht direkt in die Archivdatenbank eingelesen werden kann, wird eine Importdatei generiert und anschließend mit MS Word weiter bearbeitet.
5. Import in die Archivdatenbank FAUST und Endkontrolle.

Die weitere Bearbeitung der nun in strukturierten Textdateien vorliegenden Erschließungsdaten dauert derzeit noch an und wird voraussichtlich 2004 mit dem Import in die Archivdatenbank des Bergbau-Archivs abgeschlossen werden können.

Die im Jahresverlauf durchgeführten technisch-konservatorischen Maßnahmen waren vor allem an der Reorganisation der Magazinierung im Bergbau-Archiv orientiert und bezogen sich vorrangig auf solche Bestände, deren Verlagerung nicht ohne entsprechende Bearbeitung vertretbar erschien. Im Einzelnen betrafen diese Arbeiten:

- BBA 21: Gebr. Stumm GmbH, Neunkirchen/Saar
- BBA 86: Hydrogrube Hansa, Dortmund-Huckarde
- BBA 157: Schachtanlage Westfalen, Ahlen/Westfalen

- BBA 177: Unternehmensverband Eisenerzbergbau, Bonn

Ferner wurden die im Magazin 3 zuvor nicht sachgerecht gelagerten Karten, Pläne und Risse zunächst bewertet und anschließend vollständig in Kartenschränken abgelegt. Grundsätzlich bleibt hinsichtlich der restauratorischen Anforderungen an die Bestände zu bemerken, dass die nunmehr für das Jahr 2004 beabsichtigte Wiedereröffnung der Restaurierungswerkstatt des DBM auch die technischen Voraussetzungen zur Nassrestaurierung von Papier zur Verfügung stellen soll. Entsprechende Arbeiten konnten deshalb seitens des Bergbau-Archivs im Jahr 2003 erneut nicht durchgeführt werden.

Wie schon in den Vorjahren wurden die geleisteten Tätigkeiten im montan.dok abermals durch eine Reihe von Praktikanten unterstützt. Im Jahr 2003 wurden mit den Aufgaben der Einrichtung vertraut gemacht und betreut:

- Daniel Drechsler, Hamburg (07.07.-01.08.2003; Bergbau-Archiv)
- Kai Drenhaus, Dortmund (01.03.-11.04.2003; Sammlungen)
- Martin Fiedler, Leipzig (01.04.-30.05.2003; Bergbau-Archiv, Sammlungen)
- David Freis, Bochum (01.08.-12.09.2003; Bergbau-Archiv)
- Gunnar Gawehn, Bochum (01.09.2003-29.02.2004; Bergbau-Archiv)
- Nina Kleinöder, Oberhausen, (01.11.-31.12.2003; Bergbau-Archiv, Bibliothek, Sammlungen)
- Linda Opiola, Bochum (Schülerpraktikantin; 31.03.-11.04.2003; Sammlungen)
- Patryk Rutkowski, Bochum (Schülerpraktikant; 03.02.-21.02.2003; Bergbau-Archiv)
- Stefanie Schlueter, Bochum (Auszubildende zur Fachangestellten für Medien und Informationsdienste mit Spezialisierung auf Bibliotheken; 01.-30.09.2003; Bibliothek/Fotothek)
- Nina Trautmann, Bochum (Auszubildende zur Fachangestellten für Medien und Informationsdienste mit Spezialisierung auf Bibliotheken; 01.-31.10.2003, Bibliothek/Fotothek)

Benutzung des Bergbau-Archivs

Zusätzlich zu den Auskunftswünschen der direkt an den Archivalien arbeitenden Benutzer wurden im Jahr 2003 rd. 300 Anfragen an das Bergbau-Archiv gestellt. Hinzu kamen 479 Anfragen ehemaliger Zwangsarbeiter zur Nachweisbeschaffung über das gemeinsam von Bundesarchiv, dem Internationalen Suchdienst (ISD) sowie dem Bundesverband Information & Beratung für NS-Verfolgte getragene und von der Stiftung „Erinnerung, Verantwortung und

Zukunft“ geförderte Internet-Portal www.nachweisbeschaffung.de. Insgesamt resultiert daraus eine Summe von 779 Anfragen, die damit um 29 geringfügig höher als im Vorjahr liegt.

Erneut wird die vergleichsweise sehr hohe Gesamtzahl in erster Linie durch die Auskunftswünsche zur Nachweisermittlung ehemaliger Zwangsarbeiter bedingt, auf die insgesamt rd. 68 % der Anfragen entfallen. Gegenüber 2002 (72 %) ist erstmals seit 2000 ein leicht sinkender Trend zu ermitteln. Anteilig leicht gestiegen ist dementsprechend der Anteil der Anfragen ohne Zwangsarbeiterbezug, wobei 15 % (2002: 13 %) auf Recherchen in den Aktenbeständen, 6 % (2002: 7 %) auf Literatursuchen sowie 5 % (2002: 2 %) auf Recherchen in der Filmsammlung und in Fotobeständen entfielen. 6 % der Anfragen (2002: 5 %) wurden in Zusammenarbeit mit den anderen Fachbereichen des DBM beantwortet.

Zeichnet sich damit die mengenmäßige und inhaltliche Verteilung der Anfragen an das Bergbau-Archiv im Vergleich zu den Vorjahren durch eine hohe Konstanz aus, so haben sich in Bezug auf die mediale Form der Anfragen (ausschließlich der portal-gestützten Zwangsarbeiter-Auskunftswünsche) die schon in den letzten Jahren erkennbaren Verschiebungen weiter fortgesetzt. So wurden 40 % (2002: 58 %; 2001: 78 %) der Anfragen brieflich, 20 % (2002: 16 %, 2001: 9,5 %) telefonisch und 40 % (2002: 22 %, 2001: 9,5 %) per E-Mail gestellt. Insofern hat sich der Trend zur Verlagerung von den klassischen Formen zur Internet-Kommunikation im erwarteten Maße fortgesetzt und ist zugleich als Reflex auf die Präsenz des Bergbau-Archivs im nordrhein-westfälischen Archivportal zu sehen.

Im Berichtszeitraum 2003 haben folgende Benutzer das Bergbau-Archiv besucht und das Archivgut für ihre Forschungen verwendet:

- Jens Adamski, Dortmund: Zwangsarbeit im Steinkohlenbergbau während des Zweiten Weltkrieges
- Thomas Alles, Witten: Abwasserhauptkanal der Emscher
- Hannah Bader, Mülheim: Folgeschäden des Bergbaus
- Christian Bensch, Essen: Private Fotorecherche
- Stefanie Biermann, Duisburg: Flyer für die Schungelberg-Siedlung
- Alfred Biller, Herten: Familienforschung
- Dr. Dietmar Bleidick, Bochum: Zeche Nordstern
- Armin Bömer, Bochum: Emil Stein
- Roberto Bona, Goslar: Grubeninspektor Hugo Weymann
- Sabine Boos, Köln: Jahresbericht der AAV

- Karl-Heinz Böttcher, Berlin: Fotoprojekt Lohnhalle
- Ortwin Brückel, Kreuztal: Der Bergbau in Littfeld
- Wolfgang Bruns, Niederkrüchten: Familienforschung
- Wolfgang Büse, Herne: Wissensmanagement Ausbautechnik – Gebirgsmechanik
- Christina Clasen, Bochum: Museumsführer zur Ausstellung Zeche Nachtigall
- Nathalie Collinet, Düsseldorf: Filmprojekt
- Gerhard Czwikla, Bochum: Grubenlampen
- Karin Dahm-Zeppenfeld, Dortmund: Inventar der Zechen und Kokereien in Westfalen
- Leonore Dill, Essen: Familienforschung
- Eva-Marie Dreckmeier, Gelsenkirchen: Firmenjubiläum der E.ON Fernwärme GmbH
- Harald Dreher, Seelze: Gedenkstätte Buchenwald
- Julia Dröpper, Bochum: Familienforschung
- Hermann-Josef Dübbert, Castrop-Rauxel: Bergbaugeschichtlicher Atlas von Essen
- Holger Ehlert, Essen: Schachtanlage Zollverein
- Dr. Klaus Eichholz, Bochum: Familie Honigmann
- Klaus Engelberg, Dortmund: Ersterschließung in Dortmund-Kruckel
- Carolin Fiseni, Dortmund: Bergkapellen (Staatsexamensarbeit, Universität Dortmund)
- Michael Foedrowitz, Berlin: Das unterirdische Reich im Zweiten Weltkrieg
- Stefan Frech, Feldbrunnen (Schweiz): Theodor Reismann-Grone – radikaler Nationalismus zwischen Kaiserreich und Entnazifizierung (Dissertation, Universität Bern)
- Boris Gehlen, Köln: Paul Silverberg (Dissertation, Rheinische Friedrich-Wilhelm-Universität Bonn)
- Greta Gesenberg, Berlin: Industrielle Folgelandschaften im Kreis Aachen, den Niederlanden und Belgien
- Dr. Ulrike Gilhaus, Dortmund: Ausbildungswesen im deutschen Bergbau
- Thomas Glaser, Dortmund: Private Fotorecherche
- Oliver Glasmacher, Bochum: Homepage www.alterbergbau.de
- Jennifer Gleichforst, Leipzig: Werksbüchereien in Bochum 1900-1950 (Diplomarbeit, HTWK Leipzig)
- Monika Grüter, Köln: Was geschah am Freitag, den 13.?
- Dirk Hagedorn, Essen: Homepage der Hespertalbahn
- Dr. Hans H. Hanke, Bochum: Baudenkmal Zwangsarbeiterlager in Westfalen
- Adrianna Harazim, Dorsten: Zwangsarbeiter im Steinkohlenbergbau während des Zweiten Weltkrieges
- Olaf Hartung, Kiel: Die Gründungsgeschichte des Deutschen Bergbau-Museums Bochum (Dissertation, Christian-Albrechts-Universität Kiel)

- Dr. Günter Hegermann, Oberhausen: Abhängigkeit zwischen Strukturwandel und Entlohnung
- Torben Hermanns, Bochum: Das Freiburger Kunstgräbensystem (Hauptseminar-Arbeit, Ruhr-Universität Bochum)
- Eike Hillenkamp, Berlin: Umnutzung alter Zechenanlagen am Beispiel der Zeche Anna in Alsdorf
- Eberhard Holin, Werl: Grubenpferde – Zeugen der Zeitgeschichte
- Katrin Holthaus, Gelsenkirchen: Der Architekt Paul Knobbe
- Michael Ide, Bochum: Luftschutz in Bochum
- Johannes Kahlert, Essen: 100 Jahre Essen
- Hans Kania, Dortmund: Inventar der Zechen und Kokereien in Westfalen
- Dr. Michael Kanther, Duisburg: Zwangsarbeit in Dortmund 1939-1945
- Thomas Kappernagel, Hattingen: Flächenentwicklung der Westfaliahütte
- Dr. Dagmar Kift, Dortmund: Bergbauliche Kulturentwicklung in den 1950er-Jahren
- Stefanie Kütke, Köln: Wismutkästchen, Bismut als Malmittel (Diplomarbeit, TU München; Lehrstuhl für Restaurierung)
- Dieter Knittka, Lünen: Schließung der Zeche Minister Achenbach vor 10 Jahren
- Patrick Kresse, Bochum: Schließung der Zeche Hannover
- Bernhard Kröger, Essen: 75. Geburtstag der Kokerei Hansa
- Aurelia Krusch, Essen: 75. Geburtstag der Kokerei Hansa
- Andreas Langer, Bochum: Felderbesitz der Ilse Bergbau GmbH
- Dr. Ulrike Laufer, Essen: Denkmalpfad Zollverein
- Dae-Heon Lee, Seoul (Korea): Diskurs zur Sozialisierung um den Staatsbergbau in der Weimarer Republik
- James Leighton, Cardiff (Großbritannien): Political Identification of the Mines of South Wales and the Ruhr 1890-1926 (Dissertation, Universität Cardiff)
- Herr Leitner, Herne: Zeche Constantin der Große
- Dr. Joachim Leitsch, Düsseldorf: Dampflokomotiven im Bergbau in NRW
- Dr. Gundula Lennartz, Düsseldorf: Familienforschung
- Martin Lochert, Castrop-Rauxel: Eisenerzbergbau im Ruhrgebiet (Dissertation, Ruhr-Universität Bochum)
- Peter Lublewski, Bochum: Strukturwandel im Ruhrgebiet am Beispiel der Zeche Robert Müser in Bochum-Werne
- Thorsten Lübbers, Münster: RWKS-Vertrag von 1895 (Magisterarbeit, Westfälische Wilhelms-Universität Münster)

- Jacqueline Luther, Bochum: Geschichte der Berufsbildung im Ruhrgebiet (Hausarbeit, Ruhr-Universität Bochum)
- Wilfried Mähler, Bochum: Luftschutz in Bochum
- Wolfhard Matthäus, Bochum: Stadtrundgang Zwangsarbeit
- Etienne Mayer, Gundelsheim: Industriearchitektur – Industriegeschichte – Industriekultur
- Frank Thomas Meyer, Essen: Gesichter im Film
- Dr.-Ing. Jürgen Michelis, Dortmund: Die Schachtanlage Tremonia
- Andreas Milchsack, Lahman: Der Eisenerzbergbau im Lahn-Dill-Gebiet und im Siegerland
- Professor Dr. Hiromasa Mori, Tokio (Japan): Japanische Bergleute in der Bundesrepublik Deutschland
- Hermann Mühlenbeck, Essen: Felderbesitz der Ilse Bergbau GmbH
- Georg Müller, Kallstad: Bergschüler aus Bayreuth auf der Zeche Dahlbusch
- Antonio Munoz, Bonn: Ausländische Arbeitnehmer in den 1950er- und 1960er-Jahren
- Professor Dr. Friedrich Naumann, Chemnitz: Unrechtmäßige Kündigung von Mitarbeitern
- Anja Nessler, Sprockhövel: Familienforschung
- Claudia Niehörster, Bochum: Das Grubenunglück von Courrières
- Dietmar Osses, Dortmund: Zeche Hannover – Fördermaschine, Förderanlagen, Bewetterung
- Werner Pachollek, Karlsruhe: Familienforschung
- Klaus Petersen, Krefeld: Albert Vögler, Manager und Homo Politicus (Dissertation, Universität Düsseldorf)
- Karsten Priesnitz, Schöppenstedt: Gedenkstätte Buchenwald
- Ansathuani Ramachandramoorthy, Bochum: Strukturwandel in Bochum – Bochum, eine moderne Dienstleistungsstadt
- Wolfram Reda, Euskirchen: Bergmannsfamilien
- Rudolf Reible, Düsseldorf: Historische Erkundung und bergbauhistorische Recherchen an der Emscher im Bereich Bottrop – Oberhausen – Essen
- Alfred Reidick, Bottrop: Private Fotorecherche
- Martin Ritz-Rahman, Düsseldorf: Zeche Amalie
- Richard Roder, Mistelgau: Bergschüler aus Bayreuth auf der Zeche Dahlbusch
- Katrin Rohe, Waltrop: Ruhrpolen (Seminararbeit, Ruhr-Universität Bochum)
- Otto Seegute, Bochum: Die Bergbauaktivitäten der Kali + Salz AG
- Martin Sehrbrock, Dortmund: Heimatforschung
- Dorothee Serries, Berlin: Technikdarstellung in Ausstellungen der 1950er- und 1960er-Jahre (Dissertation, Humboldt-Universität Berlin)

- Katja Simon, Bochum: Fertighäuser in Deutschland nach 1945 (Dissertation, Ruhr-Universität Bochum)
- Jürgen Sommer, Ahlen: Schachtanlage Westfalen
- Axel Scheibe, Dortmund: 75. Geburtstag der Kokerei Hansa
- Andreas Schmidt, Bochum: Trassenverlauf zwischen Dortmund und Castrop-Rauxel
- Cornelia Schmidt, Berlin: Zwangsarbeiter im niederschlesischen Steinkohlenbergbau
- Ralf Schneider, Dillenburg: Bergbauliche Unternehmungen im Schelderwald
- Helmut Scholz, Gelsenkirchen: Bergschüler aus Bayreuth auf der Zeche Dahlbusch
- Ekkehard Schreiter, Kerpen: Gutachten für Grundstücke der Deutschen Shell GmbH
- Sabine Kristin Schulte, Bochum: Industriearchitektur zwischen 1933 und 1945 im Ruhrgebiet (Dissertation, Ruhr-Universität Bochum)
- Martin Steckermeier, Nürnberg: Die Maxhütte
- Jan Stemmler, Herdecke: Kanalbaumaßnahmen in Castrop-Rauxel in der Nähe der Schachtanlage Ickern 1/2
- Robert Stoessel, Essen: Zeche Katharina
- Erika Stokes, Bochum: 100-jähriger Geburtstag der Kirchengemeinde in Essen-Kray
- Dorothea Teßmer-Schwarze, Witten: Flüchtlinge im Bergbau nach 1945
- Thomas Urban, Bochum: Der Einsatz ausländischer Arbeitskräfte in der mittel- und ostdeutschen Braunkohlenindustrie 1939-1945 (Dissertation, Ruhr-Universität Bochum)
- Tim Vehreschild, Köln: Das Wunder von Lengede
- Dr. Friedrich Villis, Dortmund: Das Bergwerksunglück auf Minister Achenbach im Dezember 1912
- Dr. Friedrich Villis, Dortmund: Zur Geschichte der Dortmunder Freimaurerloge „Zur alten Linde“ von 1855 bis 1935
- Rainer Weichelt, Gladbeck: Bergbau in Gladbeck zur Zeit des Ersten Weltkrieges
- Hans Weismantel, Nideggen: Heimatforschung
- Thomas Wessel, Essen: 50-Jahr-Feier der Siebenbürger-Siedlung in Herten
- Beate Wurmes, Gelsenkirchen: Zeche Holland

Öffentlichkeitsarbeit und archivische Fachberatung

Im Jahr 2003 konnten eine Reihe von teilweise seit längerem betriebenen wissenschaftlichen Forschungsprojekten des Bergbau-Archivs erfolgreich abgeschlossen und in Form von Monographien veröffentlicht werden. Gegenüber der Öffentlichkeit hat das Bergbau-Archiv damit seinen besonderen Charakter als Forschungsarchiv erneut unter Beweis gestellt. Als Konsequenz seiner intensiven Beschäftigung mit der Historie des Kokereiwesens ist der Fachbereichsleiter im Jahr 2003 als Mitglied in den Verein Deutscher Kokereifachleute e.V.,

Essen (VDKF), aufgenommen worden. Er hat zugleich für den VDKF den Vorsitz eines in Abstimmung mit dem Vorstand neu zu bildenden „Historiker-Kreises“ übernommen.

Darüber hinaus konnte im November 2003 die Dissertation des Archivleiters zum Thema „Schlagwetter und Kohlenstaub. Das Explosionsrisiko im industriellen Ruhrbergbau 1850-1914“ in der Schriftenreihe des DBM und des Bergbau-Archivs veröffentlicht werden.

Als Zeichen der Kooperation mit dem Landesarchiv Nordrhein-Westfalen, Staatsarchiv Münster wurde das von Zdzisław Jedynek und Janusz Gołaszewski bearbeitete Inventar zur Überlieferung der preußischen Berg-, Hütten- und Salinenverwaltung von 1763 bis 1865 in den Beständen der polnischen Staatsarchive Breslau und Kattowitz in die Schriftenreihe des DBM und des Bergbau-Archivs aufgenommen. Als Abschluss dieses von der VW-Stiftung geförderten und gemeinsam von deutschen und polnischen Staatsarchiven getragenen Projekts hat inzwischen vom 17.-19. Juni 2004 eine vom Bergbau-Archiv gemeinsam mit dem Landesarchiv NRW organisierte Tagung im DBM stattgefunden, die sich mit den Möglichkeiten deutsch-polnischer archivischer Zusammenarbeit unter Berücksichtigung der vorgelegten Bergbau-Inventare auseinander setzte.

IndustrieFilm Ruhr '03

Von Rhein und Ruhr in die Welt

Historische Filme aus Wirtschaftsarchiven des Ruhrgebiets




DAS RUHRGEBIET.
Kommunalverband
Ruhrgebiet

Titelblatt des Programmheftes zu „IndustrieFilm Ruhr `03“

Mit großem Publikumserfolg fand Ende des Jahres die inzwischen zum fünften Mal veranstaltete Filmretrospektive „Industriefilm Ruhr“ im Essener Filmkunsttheater Eulenspiegel statt. Die traditionell von einer Partnerschaft der Wirtschafts- und Unternehmensarchive der Region gemeinsam mit dem Kommunalverband Ruhrgebiet sowie der Kinemathek im Ruhrgebiet durchgeführte Veranstaltung stand diesmal unter dem Motto „Von Rhein und Ruhr in die Welt“. Thematisch blickten die an zwei Tagen gezeigten Filme weit über die Grenzen des Ruhrreviers hinaus. Sie veranschaulichten die vielfältigen Aktivitäten der an der Ruhr ansässigen Unternehmen auf internationalen Märkten aus historischer Perspektive. Eingeleitet wurde die Filmschau durch einen Beitrag aus dem Bergbau-Archiv, nämlich durch den ca. 20-minütigen, in schwarz-weiß gedrehten Stummfilm „Russland-Reise“. Er ist etwa 1930 von der C. Deilmann Bergbau GmbH in Auftrag gegeben worden. Hintergrund für die Entstehung dieses Films war die Reise von Unternehmensvertretern in die Sowjetunion zum Bau von Kalischächten bei Solikamsk im Ural. Der eindrucksvolle Film ist das einzige Dokument seiner Art zur facettenreichen Geschichte deutsch-sowjetischer Bergbaubeziehungen und nicht zuletzt wegen seines frühen Entstehungsdatums eine besondere filmhistorische Rarität.

Fristgerecht zur Filmretrospektive konnte auch das u.a. von Manfred Rasch und Michael Farrenkopf herausgegebene, von den beteiligten Archiven seit 2001 gemeinsam erarbeitete Inventar unter dem Titel „Industriefilm 1948-1959. Filme aus Wirtschaftsarchiven im Ruhrgebiet“ beim Essener Klartext-Verlag veröffentlicht werden. Auf knapp 500 Seiten gibt es einen umfassenden Überblick über die Bandbreite des Industrie- bzw. Wirtschaftsfilms in der Nachkriegszeit und den Jahren der frühen Bundesrepublik.

In Zusammenarbeit mit der Archivberatungsstelle des Landschaftsverbandes Rheinland wurde am 5. Februar 2003 eine zehnköpfige Gruppe von Auszubildenden zu Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste (FAMI; Fachrichtung Archiv) von der Archivleitung betreut. Neben allgemeinen Hinweisen zum montan.dok standen dabei vorrangig die Arbeitsweisen des Bergbau-Archivs als ausgewähltem Beispiel für Wirtschaftsarchive in Deutschland im Vordergrund. Am 14. April 2003 besuchte der Bergmannstisch Bochum das Bergbau-Archiv und erhielt eine ausführliche Führung zu dessen Aufgabenbereichen und Beständen. Besonderes Interesse galt naturgemäß dem Bestand BBA 158: Bergmannstisch Bochum sowie dem realisierten Internet-Auftritt innerhalb des Portals www.archive.nrw.de.

Angesichts des 30. Jahrestages und unterstützt durch die zeitnah ausgestrahlte SAT 1-Spielfilmproduktion zum Grubenunglück von Legende war das Bergbau-Archiv, zu dessen

wissenschaftlichen Schwerpunkten die historische Unfallforschung zählt, im Oktober 2003 als Auskunftsstelle für Medienvertreter (Presse, Rundfunk und Fernsehen) stark in Anspruch genommen.

Folgende Manuskripte und Publikationen sind im Jahr 2003 erschienen, die u.a. auf Recherchen in Beständen des Bergbau-Archivs beruhen und als Belegexemplare eingegangen sind:

- Banken, Ralf: Die Industrialisierung der Saarregion 1815-1914, Bd. 2: Take-Off-Phase und Hochindustrialisierung 1850-1914, Stuttgart 2003.
- Den Tex, Ursula: Van Braams bevestiging. Nederlanders investeren in het Ruhrgebied, 1850-1880, in: De Negentiende Eeuw, o. O. o. J. (2003), S. 145-172 (mit deutscher Kurzfassung).
- Drexel, Margarete: Alles was getan wird, geschieht für den Menschen – Ende der Bergbaukultur und erfolgreicher Strukturwandel in Penzberg/Oberbayern, Penzberg 2003.
- Fischer, Conan: The Ruhr Crisis 1923-1924, Oxford/New York 2003.
- Geurts, Gerhard/Ommer, Herbert/Stahl, Herbert: Das Erbe des Erzes. Die Grube Weiß, Bergisch Gladbach 2003.
- Gottschalk, Arnd: Großer Bahnhof für die Perle vom Revier, in: Aachener Nachrichten, 14. Januar 2003, Nr. 11, S. 16.
- Habel, Bernd: Der Bergbau am Ortsrand – Zur Geschichte der alten Bergwerke „Silberseifen“ und „Dessauer“ bei Eitorf, Nennsberg, Huckenbröl, Forst und Sterzenbach, in: Eitorfer Heimatblätter – Sonderdruck, o. O. o. J. (2003).
- Kift, Dagmar: Sonntagsbilder – Laienkunst aus dem Ruhrbergbau. Katalog eines Ausstellungsprojektes des Westfälischen Industriemuseums auf der Zeche Hannover, Iserlohn 2003.
- Koerner, Andreas: Borbecker Beiträge. Mitgliederbrief des Kultur-Historischen Vereins Borbeck e.V., 19. Jg., Nr. 2/2003, Mai – September.
- Krix, Wilfried: Kohle, Öl und Chemie. Das ehemalige „Hüls Gelände“ in Bottrop-Boy im Wandel der Zeit, Bottrop 2003.
- Litzinger, Martin: Bergkamen – Vom Bauerndorf zum Industrieort. Die Geschichte der Gemeinde Bergkamen bis zum Jahre 1966, Bergkamen 2003.
- Lok Report e.V. (Hrsg.): Nachrichtenmagazin für Eisenbahnfreunde, H. 7/2003.
- Scheibe, Axel: Kokerei Hansa, Fotos aus dem Bestand 108 des Bergbau-Archivs Bochum, Dortmund 2003.

- Schmidt-Rutsch, Olaf: William Thomas Mulvany, Köln 2003 (= Schriften zur rheinisch-westfälischen Wirtschaftsgeschichte, Bd. 42).
- Stiftung Industriedenkmalpflege und Geschichtskultur (Hrsg.): Erlebnispfad Natur und Technik – 75 Jahre Kokerei Hansa, o. O. o. J. (2003).
- Tisa von der Schulenburg-Stiftung (Hrsg.): Tisa von der Schulenburg. Kunst im Brennpunkt des Zwanzigsten Jahrhunderts, Münster 2003.
- Verkehrsverein Witten (Hrsg.): Postkartenserie diverser Bilder aus: Der Arbeitsplatz des Bergmanns, Bd. 1, Witten 2003.
- Volkshochschule Herne (Hrsg.): „Solidarität jedes Jahr am ersten Mai“ – Texte aus der Literatur der Arbeitswelt von Herner Autoren. Eine Anthologie der Volkshochschule Herne, Herne 2003.
- Wagner, Johannes Volker/Wiborni, Monika: Bochum. Bewegte Zeiten – Die 50er Jahre, Gudensberg-Gleichen 2003.
- Westermann-Schulbuchverlag (Hrsg.): Mathematik 8 – Wahlpflichtfächergruppe II/III, Braunschweig 2003.
- Wittkowski, Joachim: „Seilfahrt langsam auf!“ Fred Endrikats Erzählung vom Leben des jungen Bergmanns Adam Tönn, in: Sammler, Künstler und Autoren. Kulturgeschichtliche Streifzüge durch Wanne-Eickel und Herne, Herne 2003, S. 87-96.

Publikationen von Mitarbeitern des montan.dok und Bergbau-Archivs in 2003

Farrenkopf, Michael:

- „Wirtschaftsarchiv des Jahres“ – Hohe Auszeichnung für das Bergbau-Archiv Bochum, in: Der Archivar 55, 2002, S. 330.
- Aspekte zur Industrialisierung des Kokereiwesens im Ruhrrevier, in: Stöllner, Thomas (u.a.) (Hrsg.): Man and Mining – Mensch und Bergbau. Studies in honour of Gerd Weisgerber on occasion of his 65th birthday, Bochum 2003 (= DER ANSCHNITT, Beiheft 16; = Veröffentlichungen aus dem Deutschen Bergbau-Museum Bochum. 114), S. 137-154.
- Wissenstransfer am Beispiel eines Branchenarchivs: das Bergbau-Archiv Bochum, in: Archiv und Wirtschaft 36, 2003, Heft 1, S. 12-21.
- Schlagwetterexplosionen und technische Sicherheit im Dortmunder Steinkohlenbergbau, in: Heimat Dortmund 1/2003, S. 21-26.
- „Wirtschaftsarchiv des Jahres 2002“ – Auszeichnung für das Bergbau-Archiv Bochum, in: Archivpflege in Westfalen und Lippe 58, 2003, S. 49.
- Erich Palmowski – Ausstellungen „90 Jahre vor Ort“, in: DER ANSCHNITT 55, 2003, S. 109-111.

- Koks. Die Geschichte eines Wertstoffes, 2 Bde., Bochum 2003 (= Veröffentlichungen aus dem Deutschen Bergbau-Museum Bochum, Nr. 117; = Schriften des Bergbau-Archivs, Nr. 12)
- „Von Rhein und Ruhr in die Welt“ – Filmretrospektive Industriefilm Ruhr '03, in: DER ANSCHNITT 55, 2003, S. 246.
- Bergassessor Christian Dütting. Zur Biographie eines angestellten Bergbau-Unternehmers, in: Soénius, Ulrich S. (Hrsg.): Bewegen – Verbinden – Gestalten. Unternehmer vom 17. bis zum 20. Jahrhundert. Festschrift für Klara van Eyll zum 28. September 2003, Köln 2003 (= Schriften zur rheinisch-westfälischen Wirtschaftsgeschichte, Bd. 44), S. 265-286.
- Schlagwetter und Kohlenstaub. Das Explosionsrisiko im industriellen Ruhrbergbau (1850-1914), Bochum 2003 (= Veröffentlichungen aus dem Deutschen Bergbau-Museum Bochum, Nr. 121; = Schriften des Bergbau-Archivs, Nr. 14).

Farrenkopf, M./Menne, H. (Mitarbeit an:)

- Kommunalverband Ruhrgebiet (Hrsg.): „Industriefilm Ruhr `03. Von Rhein und Ruhr in die Welt. Historische Filme aus Wirtschaftsarchiven des Ruhrgebiets“. Begleitheft zur Retrospektive, Essen 2003.

Farrenkopf, M./Przigoda, St.:

- Das Bergbau-Archiv Bochum, in: Rasch, Manfred/Farrenkopf, Michael u.a. (Hrsg.): Industriefilm 1948-1959. Filme aus Wirtschaftsarchiven im Ruhrgebiet, Essen 2003, S. 58-60.

Ganzelewski, Michael:

- Roşia Montană – Die geologischen Voraussetzungen, in: Salz und Silber in Siebenbürgen, Bd. IV, Bochum 2003, S. 17-26.
- Die Aktivitäten des Deutschen Bergbau-Museums Bochum zum Jahr der Geowissenschaften, in: Weitze, Marc-Denis (Hrsg.): Klima-Wandel? Public Understanding of Science und die Geowissenschaften. Dokumentation des gleichnamigen Workshops vom 27.-29. November 2002 am Deutschen Museum, München 2003, S. 61-65 (= <http://www.deutsches-museum.de/bildung/veroeff/img/pus3.pdf>).

Przigoda, Stefan:

- Das Ziel und Austauschformat als universelle Findbuch-DTD, Online-Publikation (PDF-Datei) 2004, www.archive.nrw.de/dok/Tagung-retro/inhalt.html.

Rasch, M./Farrenkopf, M. u.a. (Hrsg.):

- Industriefilm 1948-1959. Filme aus Wirtschaftsarchiven im Ruhrgebiet, Essen 2003.

Vorträge von Mitarbeitern des montan.dok und Bergbau-Archivs in 2003

Farrenkopf, Michael:

- Geschichtliche Betrachtung zur Entwicklung von Unfällen und Arbeitssicherheit im Bergbau (Öffentlicher Vortrag im Anschluss an die Mitgliederversammlung des Förderkreises Werra-Kalibergbau-Museum, Heringen/Werra, 21.03.2003).
- Zwangsarbeit im Steinkohlenbergbau in der Region Hamm (Gustav-Lübcke-Museum, Hamm, 08.04.2003).
- „Russland-Reise“ – Moderation und Vorstellung des Films im Rahmen der Retrospektive „Industriefilm Ruhr '03. Von Rhein und Ruhr in die Welt. Historische Filme aus Wirtschaftsarchiven des Ruhrgebiets“, (Essen, Essener Filmkunsttheater Eulenspiegel, 22.11.2003).

Farrenkopf, M./Przigoda, St.:

- Industriefilme. Zur Interpretation und Reichweite einer vernachlässigten Quelle (4. Unternehmensgeschichtliches Kolloquium „Unternehmergeschichte, Unternehmensgeschichte, Unternehmenskultur: Sachsen und Deutschland im 19. und 20. Jahrhundert“, Technische Universität Chemnitz, 26.09.2003).

Przigoda, Stefan:

- Das Ziel und Austauschformat als universelle Findbuch-DTD (Workshop „Entwicklung von Werkzeugen zur Retrokonversion archivischer Findmittel“, Düsseldorf, 23.09.2003).
- „Das XML-Austauschformat im DFG-Projekt ‚Retrokonversion archivischer Findmittel‘“ (Fortbildungs-Workshop „Neue IT-Verfahren im Archiv“, Archivschule Marburg, 14.10.2003).
- „Das Arbeiterbild im Industriefilm – Das Beispiel des Bergbaufilms“ (26. Technikgeschichtliche Tagung der Eisenbibliothek „Das Unternehmen im Bild – das Bild vom Unternehmen: Zum Industriefilm der Eisen- und Stahlindustrie“, Schaffhausen/Schweiz, 07.11.2003).
- „Friedrich Hammacher und der Bergbau-Verein“ (Haus der Technik, Historischer Verein für Stadt und Stift Essen e.V., Essen, 27.11.2003).

Tagungsteilnahmen von Mitarbeitern des montan.dok und Bergbau-Archivs in 2003

Brüggerhoff, St./Farrenkopf, M.:

- Parlamentarischer Abend der Leibniz-Gemeinschaft (Hotel Hilton, Berlin, 06.05.2003).

Farrenkopf, Michael:

- Informations-Veranstaltung zu aktuellen EU-Förderprogrammen und -projekten für Direktorinnen und Direktoren aus Bibliotheken, Archiven und Museen (EUBAM) (Berlin, Staatsbibliothek, 11.02.2003).
- Westfälischer Archivtag (Warendorf, 19.03.2003).
- „Stadt und Bergbau“ – 34. Kolloquium des Kuratoriums für vergleichende Städtegeschichte e.V. (Westfälisches Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte, Münster, 31.03.-01.04.2003).
- Internationale Tagung „Die Ruhrbesetzung 1923“ (Ruhrlandmuseum Essen, 05./06.06.2003).
- „Schrauben, Fügen, Kleben. Zur Entwicklung der Befestigungstechnik“ – Jahrestagung der Georg-Agricola-Gesellschaft zur Förderung der Geschichte der Naturwissenschaften und der Technik e.V. (Adolf Würth GmbH & Co. KG, Künzelsau, 12.-14.09.2003).
- 74. Deutscher Archivtag (Chemnitz, 01./02.10.2003).
- Empfang aus Anlass der Vollendung des 50. Lebensjahres von Herrn Hauptgeschäftsführer Dr. Heinz-Norbert Schächter (Wirtschaftsvereinigung Bergbau e.V., Haus der Wirtschaft, Berlin, 12.11.2003).
- Feierliche Antrittsvorlesung von Herrn Honorar-Prof. Dr. Manfred Rasch (Ruhr-Universität Bochum, 19.11.2003).

Farrenkopf, M./Ganzelewski, M.:

- Arbeitstreffen des AK Wissensportal der WGL-Forschungsmuseen (Germanisches Nationalmuseum, Nürnberg, 22./23.05.2003).

Farrenkopf, M./Ganzelewski, M./Kikillus, B.:

- „Technisches Kulturgut im Museum – Fragen zur Bestandspflege (Restaurierung und Konservierung)“ (Mitarbeiterseminar im DBM, 22.07.2003).

Farrenkopf, M./Ganzelewski, M./Przigoda, St.:

- „Was die Welt zusammenhält. Zur Deutungskompetenz der Naturwissenschaften“ (Symposium der Thomas Morus Akademie Bensberg und der Leibniz Gemeinschaft, DBM, 15.09.2003).

Farrenkopf, M./Müller, S./Slotta, R.:

- Deutscher Steinkohlentag 2003 (Messe Essen, 11.11.2003).

Farrenkopf, M./Przigoda, St.:

- Mitgliederversammlung und Vortragsveranstaltung der Gesellschaft für Westfälische Wirtschaftsgeschichte e.V. (Industrie- und Handelskammer zu Dortmund, Dortmund, 21.01.2003).
- „Unternehmen und Geschichte – Aufgaben und Visionen von Wirtschaftsarchiven“. Arbeitstagung der Vereinigung deutscher Wirtschaftsarchivare e.V. (Volkswagen AG, Wolfsburg, 04.-07.05.2003).
- „Unternehmergeschichte, Unternehmensgeschichte, Unternehmenskultur: Sachsen und Deutschland im 19. und 20. Jahrhundert“ (4. Unternehmensgeschichtliches Kolloquium, Technische Universität Chemnitz, 25.-27.09.2003).
- „Das Unternehmen im Bild – das Bild vom Unternehmen: Zum Industriefilm der Eisen- und Stahlindustrie“ (26. Technikgeschichtliche Tagung der Eisenbibliothek, Schaffhausen/Schweiz, 06.-08.11.2003).
- „Industriefilm Ruhr '03. Von Rhein und Ruhr in die Welt. Historische Filme aus Wirtschaftsarchiven des Ruhrgebiets“ (Essener Filmkunsttheater Eulenspiegel, Essen, 22./23.11.2003).

Ganzelewski, Michael:

- Qualitätsmanagement (Mitarbeiterseminar, DBM, 07.10.2003).
- Herbsttagung der Fachgruppe Naturwissenschaftliche Museen im Deutschen Museumsbund DMB (Ruhrlanmuseum Essen, 10./11.10.2003).

Przigoda, Stefan:

- „Workshop zur Strategieplanung wissenschaftlicher Bibliotheken“ – Arbeitskreis Bibliotheken der WGL (Hannover, 13./14.02.2003).
- Arbeitsschutz in Archiven, Bibliotheken und Museen. Kompetenz und Haftung der Führungsebene (Landschaftsverband Rheinland, Köln, 07.04.2003).
- „hist 2003. Geschichte und neue Medien“ (Humboldt-Universität Berlin, 09.-11.04.2003).
- Workshop „Entwicklung von Werkzeugen zur Retrokonversion archivischer Findmittel“ (Düsseldorf, 22./23.09.2003).
- „Neue IT-Verfahren im Archiv“ (Fortbildungs-Workshop, Archivschule Marburg, 14./15.10.2003).
- 4. Jahrestreffen des Arbeitskreises Bibliotheken und Informationseinrichtungen der Leibniz-Gemeinschaft (Speyer, 15.-17.10.2003).